



Auf Einladung der Stiftung Musica Sacra Westfalica ist am Sonntag, dem 23. September um 17.00 Uhr in Werne Graham Barber zu Gast. Barber, langjähriger Professor an der Universität Leeds, ist einer der profiliertesten britischen Organisten. Das Gramophon Magazin beschreibt ihn als einen der besten Organisten der Welt. Seit seinem Debut in der Royal Festival Hall in London im Jahre 1979 konzertierte er erfolgreich auf allen Erdteilen. Ein Schwerpunkt seines musikalischen Interesses bildet die romantische Musik, deren Vielfalt er in zahlreichen CD Aufnahmen dokumentierte.

Das Konzert in Werne steht im Fokus zweier denkwürdiger Daten. Zum einen feiert die große Seifert-Orgel ihren 100sten Geburtstag, zum anderen wurde nahezu zeitgleich der Erste Weltkrieg beendet. In seinem Programm nimmt Barber Bezug zu beiden Anlässen. Es erklingen Kompositionen aus der Zeit um 1900 der deutschen Komponisten Max Reger und Sigfrid Karg-Elert sowie Werke des Briten Hubert C. Hubert H. Parry.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.